

Adaptierung Vereinsstadl St. Thomas/Blasenstein

THEMENBEREICH | BASISDIENSTLEISTUNGEN, LEADER, GEMEINDEN
UNTERGLIEDERUNG | WERTSCHÖPFUNG |
GEMEINDEENTWICKLUNG | LEADER | NAHVERSORGUNG | SOZIALE
DIENSTLEISTUNGEN | INTEGRATION & SOZIALE
INKLUSION | KULTUR | JUGEND | GENDER | FRAUEN |
CHANCENGLEICHHEIT | TOURISMUS | DIREKTVERMARKTUNG | KURZE
VERSORGUNGSKETTEN | STANDORTENTWICKLUNG
PROJEKTREGION | OBERÖSTERREICH
LE-PERIODE | LE 14-20
PROJEKTLAUFZEIT | 09.07.2018-31.12.2019
PROJEKTKOSTEN GESAMT | 66835,23€
FÖRDERSUMME AUS LE 14-20 | 25948,08€
MASSNAHME | FÖRDERUNG ZUR LOKALEN ENTWICKLUNG (CLLD)
TEILMASSNAHME | 19.2. FÖRDERUNG FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER VORHABEN IM
RAHMEN DER VON DER ÖRTLICHEN BEVÖLKERUNG BETRIEBENEN STRATEGIE FÜR
LOKALE ENTWICKLUNG
VORHABENSART | 19.2.1. UMSETZUNG DER LOKALEN ENTWICKLUNGSSTRATEGIE
PROJEKTTRÄGER | ARGE VEREINSSTADL ST. THOMAS

KURZBESCHREIBUNG

Der bestehende Vereinsstadl sollte attraktiver und praktikabler gestaltet werden, denn das Vereins- und kulturelle Leben soll im Ort für alle möglich sein. Ein gemeinsamer Platz mit Ausstattung sollte das vereinfachen und auch für weitere Personen und Einwohnerinnen und Einwohner eine Mithilfe, Mitveranstaltung oder Teilnahme attraktiver machen. So sollte die Mitgliederzahl der Vereine auch weiterhin gleichbleiben können oder auch erhöht werden.

AUSGANGSSITUATION

Der Vereinsstadl in St. Thomas am Blasenstein wurde von Vereinen für Veranstaltungen genutzt. Die Ausstattung war einfach und erschwerte so die Nutzung. Aus sicherheits- und hygienetechnischen Richtlinien war eine Optimierung ebenso notwendig.

ZIELE UND ZIELGRUPPEN

Ziele waren: Nutzung des Vereinsstadels für alle Veranstaltungen, Nutzungserweiterung und Vereinfachung, Einkauf der Vereine bei Gewerbetreibenden und Direktvermarkterinnen und Direktvermarktern in der Region und Erhöhung der Vereinsmitgliederanzahl.

Zielgruppe: Die Bevölkerung von St. Thomas am Blasenstein und auswärtige Nutzerinnen und Nutzer, von Jung bis Alt.

PROJEKTUMSETZUNG UND MASSNAHMEN

Der Küchenbereich wurde den Hygienebestimmungen angepasst. Wände und Decke wurden

verkleidet und eine Kücheneinrichtung wurde angeschafft (Arbeitstische aus Edelstahl, Gläserspüler, Kühlschrank und Spülbecken samt Armaturen). Ein Warmwasserspeicher samt Leitungen wurde installiert, um den Hygieneanforderungen nachzukommen.

Die Elektrik wurde für die neuen Geräte und Markisen angepasst, die Beleuchtung im Stadl wurde verbessert und eine Notbeleuchtung wurde installiert.

Um die ordnungsgemäße Reinigung des Stadls zu erleichtern, wurde der Boden versiegelt und beschichtet.

Deckenverkleidungen und Verschalungen gewährleisten eine ordnungsgemäße und saubere Nutzung des Vereinsstadls. Die Sicherheit der Veranstaltungsbesucher wird durch eine zusätzliche Notausgangstüre gewährleistet. Ein abgetrennter Lagerraum unterhalb der Stiege sorgt für den nötigen Stauraum und Ordnung.

Zur Beschattung des „Innenhofes“ wurde eine elektrische Markise angebracht.

Viele Stunden wurden von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern geleistet!

ERGEBNISSE UND WIRKUNGEN

Der Vereinsstadl ist nun wesentlich besser, praktischer und sicherer für Vereins- und Kulturveranstaltungen nutzbar. Die Handhabung ist praktikabler geworden und der Vereinsstadl wird sowohl von den Mitgliedsvereinen als auch von der Bevölkerung gerne angenommen.

Die Nahversorger profitieren von Veranstaltungen im Ort. Die Nutzung wurde vereinfacht und auch eine Nutzungserweiterung ist bereits gegeben. Zum Beispiel werden jetzt Führungen von Natur- und Landschaftsführerinnen und -führern des Naturpark Mühlviertel miteingebunden.



Manfred Hinterdorfer



Manfred Hinterdorfer



Manfred Hinterdorfer

LINKS

[Gemeinde St. Thomas am Blasenstein \(https://www.st-thomas.at/\)](https://www.st-thomas.at/)